

10 Jahre

2008



2018

10 Forderungen
zum Jubiläum



München, im September 2018

2008 ist die Landeshauptstadt München einen mutigen Schritt gegangen: ohne, dass es in anderen Städten best practice-Beispiele gegeben hätte, hat sie ein offizielles städtisches Gremium ins Leben gerufen, welches fortan die Interessen der Münchner Schülerinnen und Schüler gegenüber der Politik und der Öffentlichkeit vertreten sollte.

Freilich brauchte es für diesen mutigen Schritt motivierende Begleiter, die mal schoben und mal zogen. Ohne viele engagierte Partner aus Jugendarbeit, Politik und Verwaltung würde es heute keine SSV geben. Und genauso gilt es den Unterstützenden zu danken, die die SSV durch ihre ersten zehn Jahre begleitet haben. Ihre Zahl geht in die Hunderte. An dieser Stelle kann nur ein großes Dankeschön stehen.

Zum Geburtstag darf man sich etwas wünschen. Bei einer gemütlichen Runde auf unserem Sommercamp sind zehn grundlegende Forderungen entstanden, die unser Engagement erhalten und erleichtern sollen. Der status quo war uns nie genug – denn die Rahmenbedingungen waren und sind kompliziert: Engagement neben der ganz normalen Schule, einfach mal on top; Fluktuation und ungerade Lebensläufe; Stadtratssitzungen am Vormittag; Lehrkräfte, in deren Fach man auf keinen Fall fehlen darf; Verwaltungsabläufe, die in Jahren gerechnet werden. Um weiterhin mit all dem klarzukommen, braucht eine StadtschülerInnenvertretung die bestmögliche Unterstützung durch die Stadtgesellschaft.

Auf diese hoffen wir auch in Zukunft – auf geht's in die nächsten 10 Jahre!

Eure und Ihre StadtschülerInnenvertretung München



[1]

***Unsere Forderungen sollen ernster
genommen werden!***

***Durch mehr Rechte und Präsenz im Bildungsausschuss und durch
geringere Hürden für Schüler*innen, mit Politiker*innen
in Kontakt zu kommen.***



[2]

Bessere Ausstattung für die SSV!

Zum Beispiel durch Mittel für eine FSJ-Stelle.



[3]

Mehr Spaß am Lernen!

Durch individuell angepasstes Lernen.

Der Lehrplan und die Inhalte sollen von Schüler*innen mitgestaltet werden.



[4]

Bessere politische Bildung!

Etwa durch Einführung eines Fachs „Aktuelles Zeitgeschehen“.



[5]

***Bildung zu Ernährung und nachhaltiger
Landwirtschaft!***

***Zum Beispiel durch mehr Exkursionen zu Lehrbauernhöfen
oder gemeinsames Kochen.***



[6]

Bessere Möglichkeiten und Unterstützung für SMVen!

Etwa durch mehr Eigenverantwortung für SMV-Finanzen.



[7]

Raum für Engagement!

Realisierung eines Münchner Haus der Schülerinnen und Schüler.

Ein SMV-Zimmer an jeder Schule.



[8]

Partizipation an allen Schularten fördern!

Schularten haben unterschiedliche Bedürfnisse, aber die gleichen Rechte.



[9]

Mehr Power und Transparenz fürs Schulforum!

***Das paritätisch besetzte Gremium sollte mindestens vier Mal
im Jahr tagen und auf eigenen Wunsch öffentlich.***



[10]

StadtschülerInnenvertretungen auch in anderen Städten und Landkreisen!

Zusammenarbeit von verschiedenen Schularten schon an der Basis fördern.

Beteiligung auf Ebene des Sachaufwandsträgers ist ein Muss.





StadtschülerInnenvertretung
München

Haus der Jugendarbeit
Rupprechtstr. 29 / 1. Stock
80636 München

www.ssv-muenchen.de
info@ssv-muenchen.de

Fotos & Gestaltung: www.julian-schulz.com

